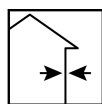


# sikkens



aussen und  
innen



streichen



wasserver-  
dünnbar



vor Frost  
schützen



kühl  
lagern

## Alpha Barol

Farbloses wasserverdünnbares Grundierkonzentrat für aussen und innen

Anwendung	Zur Tiefgrundierung von oberflächlich mürben und saugenden mineralischen Untergründen. Zum Verfestigen von pudrigen Altbeschichtungen wie z.B. Flächen von abgewaschenen Leimfarb-Anstrichen, zur Regulierung der Saugfähigkeit poröser Untergründe. Alpha Barol eignet sich ausgezeichnet zur Vorbehandlung von porigen, saugenden Untergründen wie Putzen und Gipskartonplatten. Alpha Barol wird als Konzentrat geliefert (Mischverhältnis 1:4 mit Wasser). Alpha Barol ist nicht geeignet für dichte, glatte sowie für nicht saugende Untergründe.
Eigenschaften	Das Produkt dringt tief in den Untergrund ein und hat eine hohe verfestigende Wirkung. Die wasserabweisenden Eigenschaften von Beschichtungen mit Dispersionsfarben werden verbessert. Alpha Barol ist wasserfest, nicht verseifbar und wasserdampfdurchlässig.
Farbtöne	Farblos
Dichte	1,02 kg/l (Mittelwert)
Verbrauch	Ca. 250 ml/m <sup>2</sup> entsprechend 4 m <sup>2</sup> /l der fertigen Mischung, je nach Saugfähigkeit und Rauigkeit des Untergrundes.
Trockenzeit (bei 23°C und 50% relativer Luftfeuchtigkeit)	Überstreichbar nach 6-8 Stunden
Verarbeitungsbedingungen	Während der Verarbeitungs- und Trockenzeit soll eine Temperatur von +5°C nicht unterschritten, eine rel. Luftfeuchtigkeit von 85% nicht überschritten werden. Bei Temperaturen unter 10°C verzögert sich die Trocknung.
Verarbeitung	Mit Pinsel oder Bürste, evtl. spritzen (Airless). Optimale Ergebnisse werden durch sattes Auftragen und Einarbeiten erzielt.
Verdünnung	1 Volumenteil Alpha Barol mit 4 Volumenteilen Wasser mischen.
Produktgruppe	Grundierung farblos (Produkt-Code M-GF01)
Zusammensetzung gemäss VdL	Styrolacrylat, Wasser, Ester, Additive, Konservierungsmittel
Gefahrenkennzeichnung	Sicherheitsrelevante Daten und die Kennzeichnung entnehmen Sie dem aktuellen Sicherheitsdatenblatt. Die Kennzeichnung ist auch auf dem Produkt-Etikett angegeben, die Hinweise sind zu beachten.
Reinigung der Werkzeuge	Sofort nach Gebrauch mit Wasser, evtl. unter Zugabe handelsüblicher Haushaltspulmittel.
Verpackung	10 Liter
Lagerung	Lagerstabilität ca. 1 Jahr bei sachgemässer, kühler aber frostfreier Lagerung in ungeöffneter Originalverpackung. Angebrochene Gebinde gut verschliessen.

### Verarbeitungshinweise

Grundregeln	Alle Beschichtungen und die erforderlichen Vorarbeiten müssen sich stets nach dem Objekt richten, d.h., sie müssen abgestimmt sein auf dessen Zustand und auf die Anforderungen, denen es ausgesetzt wird. Siehe auch VOB, Teil C, DIN 18363, Absatz 3; Maler- und Lackierarbeiten. Die Weiterbehandlungen wie Schleifen, Abbrennen etc. von Farbschichten kann gefährlichen Staub und/oder Rauch entwickeln. Nass-Schleifen/Planschleifen sollte nach Möglichkeit angewandt werden. Arbeiten nur in gut belüfteten Bereichen durchführen. Angemessene (Atem-)Schutzausrüstung anlegen, falls erforderlich.
Hinweis	Anstrichmaterialien entsprechen heute einem hohen Stand der Technik. Die Haltbarkeit hängt von vielen Faktoren ab wie z.B. der Art der Bewitterung, dem konstruktiven Schutz, der mechanischen Belastung und der Wahl des Farbtones. Die Beschaffenheit des Untergrundes und die Ausführung der Anstricharbeiten müssen dem anerkannten Stand von Wissenschaft und Technik entsprechen. Für die Haltbarkeit sind rechtzeitige Pflege- und Renovierungsarbeiten notwendig. Bitte beachten Sie hierzu die jeweiligen BFS-Merkblätter, herausgegeben vom Bundesausschuss Farbe und Sachwertschutz e.V. und andere entsprechende Veröffentlichungen.
Untergrundvorbereitung und Grundbeschichtung	Der Untergrund muss fest, sauber, tragfähig, trocken und frei von Ausblühungen, Schimmel, Mehlkornschichten, Sinterschichten und Trennmitteln sein. Reinigen des Untergrundes von Verschmutzungen, Russ und k Reidenden Bestandteilen. Fehlstellen, Löcher und Beschädigungen mit artgerechtem Füllstoff ausbessern, evtl. vorhandene Nachputzstellen flutieren.

### 1. Beschichtungsvarianten

1.1 Grundbeschichtung	
Putze, Mauerwerk, etc.	Eine Beschichtung mit Alpha Barol, 1:4 mit Wasser verdünnt. Bei stark saugenden Untergründen zweimal nass in nass auftragen.

---

2. Zwischen- und Schlussbeschichtung	Mit allen Dispersionsfarben und wässrigen Lackfarben.
Hinweis	Die aufgeführten Beschichtungsaufbauten und Untergründe sind als mögliche Beispiele zu verstehen. Aufgrund der Vielzahl von Objektbedingungen ist deren Eignung fachgerecht zu prüfen. Weitere Informationen zu den Beschichtungssystemen auf Anfrage.

---

\* Bitte beachten Sie das entsprechende Technische Merkblatt

Alle in dieser Druckschrift enthaltenen Angaben zu unseren Produkten stellen keine Beschaffenheitsangaben der Waren dar. Die Beschaffenheit, Eignung, Qualifikation und Funktion sowie der Verwendungszweck unserer Waren bestimmt sich ausschließlich nach den jeweiligen Verkaufsverträgen zugrundeliegenden Produktbeschreibungen. In jedem Fall sind branchenübliche Abweichungen zulässig, soweit nicht etwas anderes schriftlich vereinbart ist. Alle Angaben entsprechen dem heutigen Stand der Technik. Für die aufgeführten Beschichtungsaufbauten und Untergründe erheben wir keinen Anspruch auf Vollständigkeit, sie sind lediglich als mögliche Beispiele zu verstehen. Wegen der Vielzahl von Untergründen und Objektbedingungen wird der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf die Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fachgerecht zu prüfen und dem jeweiligen Stand der Technik entsprechend zu verarbeiten. Im Übrigen gelten unsere Allgemeinen Verkaufsbedingungen. Bei Erscheinen einer Neuauflage verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit.